



# GEIER

autonomes Info-Flugi für die Fachschaft  
Mathe/Physik/Info

15.11.04 Nr. 131

Geier-Redaktion c/o FS I/1

Kármánstr. 7

geier@fsmpt.rwth-aachen.de

http://www.fsmpt.rwth-aachen.de/

+++ · +++ · fesselspiele · nicht · gewollt · +++ · fliegender · informatiker · +++ · juchuu · ein · ballwexel · +++ · +++ · geringe · fehle  
rtoleranz · +++ · sabotage · +++ · geier · hat · keinen · stil · +++ · +++ · gib · mir · meinen · mm · zurueck · +++ · kein · ticker · +++ · +++

## RWTH-Knirps

Oder um es formaler auszudrücken: RWTH-Taschenschirm! Warum steht das jetzt hier in der Überschrift? Nun ja, die RWTH hatte eine tolle Idee um sich in der Öffentlichkeit zu präsentieren: den RWTH-Shop! Hier kann mensch Sachen kaufen, die mit dem RWTH-Logo versehen sind und diese dann überall hin verschenken oder bei jeder Gelegenheit nutzen - so dass der RWTH-Schriftzug bald die Welt beherrscht. So weit die Theorie! Damit das auch Wirklichkeit wird, kleben an verschiedenen Stellen der Uni<sup>a</sup> tolle Aufkleber die auf diesen Shop hinweisen. Und im Foyer des Hauptquartiers steht auch ein Ständer mit Broschüren, worin mensch sieht, was er/sie/es Richtig-Wichtig-Tolles kaufen kann. Neugierig wie ich bin, habe ich mir so ein Ding mal mitgenommen und reingeschaut. Neben tollen Sachen wie RWTH-Tassen und RWTH-Rucksäcken gibt es eben auch besagten RWTH-Knirps<sup>b</sup>. Bis dahin habe ich ja nur den Kopf geschüttelt, aber dann ging es erst richtig los: Pullover! - OK! - Mit RWTH-Logo! - OK! - und Aufschrift ‚Student‘<sup>c</sup> - Was soll das? Es gibt auch ein entsprechendes Exemplar mit Aufschrift ‚Professor‘ - leider stand nicht dabei ob man das nur mit entsprechendem Ausweis bekommt. Das Beste kommt aber noch: Golfbälle! Wenn dir demnächst so ein Ding mit RWTH-Logo an den Kopf fliegt, wirst du das bestimmt nicht so schnell vergessen - und die RWTH ist dir ab sofort ein Begriff. Und da das noch nicht reicht, gibt's auch Tees<sup>e</sup>. Man stelle sich den Image-Gewinn vor wenn auf den Golfplätzen der Region demnächst nur noch Tees mit RWTH-Logo im Einsatz sind. Die Frage ist, was als nächstes kommt! Was ist Nutzloser als Tees mit RWTH-Logo? Kettensägen? Flammenwerfer<sup>f</sup>? Wir dürfen gespannt sein! Und da wir unsere Lieblinxuni<sup>h</sup> immer wieder gerne unterstützen machen wir hier direkt ein Preisausschreiben draus: Wer findet das Nutzloseste, Sinnfreieste Merchandising-Produkt für den RWTH-Shop<sup>i</sup>? Einsendungen wie immer an [geier@fsmpt.rwth-aachen.de](mailto:geier@fsmpt.rwth-aachen.de)! Der Gewinner kann eine Flasche Glühwein oder sonst was Tolles gewinnen<sup>j</sup>.

Meister YoghurtGeiergeorg

<sup>a</sup> z.B.: Eingang zum Kármán-Auditorium

<sup>b</sup> Da steht natürlich ‚Taschenschirm‘

<sup>c</sup> Übrigens auf drei Zeilen verteilt STU/DEN/T<sup>d</sup>

<sup>d</sup> Studentin gibts nicht!

<sup>e</sup> Das sind die Dinger wo man den Ball drauflegt bevor man draufhaut

<sup>f</sup> Die Kleinen Lieben so etwas!<sup>g</sup>

<sup>g</sup> Spaceballs lässt grüßen!

<sup>h</sup> Wer kann sich schon zwei Unis leisten?

<sup>i</sup> Immerhin nicht Fanshop

<sup>j</sup> Aber ohne RWTH-Logo!

## Sinnlos in Woffelsbach

Die folgenden Zeilen geben eher grob den Verlauf des ErstsemesterInnen-Wochendendes WS'04 in Woffelsbach wieder: Freaks on Board - 5,8 Liter Sahne - Ankunft im Dunkeln - Fleisch-Schreie beim Abendessen - Kennenlernspiel - Schnapskoffer - pleskenisierte<sup>a</sup> Ersties - Möderspiel - Axel: Heimleiter und Alterspräsident - Chefköchin Andrea (siehe Arikel Studi des Monats) - Frühstück ab 10 - AK's<sup>b,c</sup> - Conquest-of-Paradise - Auftritt des Lochkamera-AK's - Selbstgebaute Dunkelkammer - Der Mörder schlägt erbarmungslos zu - „Wie, ihr spielt immer noch ???“ - 4h später: „Wie, ihr spielt immer noch ???“ - „Junge, echt jetzt“ - Aufatmen, der Mörder ist überführt - Werwolfspiel - Verleumdung und Verdächtigung - Ein Sven ist immer der Werwolf - Schaun Lük in der Rolle des kleinen Mädchens - Literarisches Quartett mit Jääääck London - Theorie: Zufällig ausgewählte Sätze aus je paarweise verschiedenen Jääääck London-Büchern lassen sich sinnvoll kombinieren! - Selbstgebaute Disco - Platzwunde - Beste SonntagsmorgenwirddasHausaufgeräumt-Moral, die es je gab<sup>d</sup> - Am ganzen Wochenende nicht ein LA-Blatt gesehen - Es war kein einziger Mathe-Erstie dabei, pfui!!! - Chaosspiel schon wieder nicht gespielt - „Und während sie leckte wurde sie immer leichter und leichter, da kam ein Windstoß und bließ Sie davon. Da waren alle froh<sup>e</sup>!!!“

David, 21, Student

<sup>a</sup> **Definition:** Sei  $Stud(RWTH)$  die Menge aller RWTH-Studenten und  $\alpha : Stud(RWTH) \rightarrow \mathbb{N}$  ein Pleskenvorlesungszähler.  $S \in Stud(RWTH)$  heißt pleskenisiert, falls  $\alpha(S) \geq 1$

<sup>b</sup> Arbeitskreise

<sup>c</sup> Lochkamas bauen, Gesellschaftsspiele, Jonglieren, Diabolo & Poi, Spazieren gehen, Batiken, ausschlafen, etc.

<sup>d</sup> Nochmal dickes Lob an alle!!!

<sup>e</sup> Zumindest dieser Satz aus den ‚Lustigen Tiergeschichten‘ trifft auf alle zu!!!

## Fachschafts-T-Shirts

Bei den tollen T-Shirts der RWTH will deine Fachschaft natürlich nicht zurückstehen. Daher haben wir auch neue T-Shirts in den herrlichen Farben bordeauxrot, navyblau und flaschengrün. Bei uns steht übrigens nicht Student<sup>a</sup> drauf, sondern schlicht und einfach Fachschaft I/1 Mathe/Physik/Informatik<sup>b</sup>. Und auf der Rückseite ist der Geier<sup>c</sup> in seiner vollen Größe und Schönheit abgebildet. Zu kaufen gibt es diese während der Sprechstunde für ungefähr 10 Eur.

MerchandisingGeierGregor

<sup>a</sup> auch nicht Professor

<sup>b</sup> übrigens in weißer Schrift

<sup>c</sup> auch ein weiß

## Termine

- q Di, 16.11. 08<sup>00</sup> Uhr (morgens!) Fachschaftssport<sup>a</sup> in der Couvenhalle
- Mi, 17.11. Landesweiter Aktionstag im Karman-Auditorium
  - Do, 18.11. 19<sup>00</sup> Uhr Fachschaft: 1. ESAG-Sitzung für das Sommersemester
- q Fr, 19.11. 20<sup>00</sup> Uhr Theatersaal: FunxForceFive
- Sa, 20.11. 13<sup>00</sup> Uhr Demonstration „Bildung und Demokratie sind Grundrechte“ (Düsseldorf, Hauptbahnhof)
  - jeden Mo, 19<sup>00</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschaftssitzung
- q jeden Di, 08<sup>00</sup> Uhr, Couvenhalle: Fachschaftssport
- Mo-Fr 12-14<sup>00</sup> Uhr, Fachschaft: Fachschafts-Sprechstunde
  - Di 22<sup>00</sup> Uhr, überall, 22-Uhr-Schrei

<sup>a</sup> wahrscheinlich Handball<sup>b</sup>

<sup>b</sup> kann sich aber noch spontan ändern

## Studi des Monats

Der Menüplan für's ESWE sieht wie folgt aus:

### Freitag Abend:

Hähnchenbrustfilet (in Streifen) in Sahne-Weißweinsauce mit Champignons und Zucchini. Dazu: grüner Salat mit Tomaten, Bandnudeln

Dessert: Quarkspeise mit Pflaumen

### Samstag

Frühstück: Cornflakes, Brötchen, Butter, Quark, Brunch, Marmelade, Nutella, Käse, Wurst, Obst, Tee, Kaffee, Milch, Kakao, O-Saft

Mittag (Snack): Resteauflauf (falls noch was übrig geblieben ist), überbackene Fladenbrote (versch. Beläge: Thunfisch 2x, vegetarisch 1x, Kochschinken u. Paprika 1x, Hawaii 2x), Kuchen

Abend: Chili con Carne, normale und scharfe Version. Dazu Reis und Fladenbrot, Salat

Dessert: Vanille-Schicht-Pudding bestehend aus sahnigem Vanille-Pudding, Keks und angedickten Kirschen

### Sonntag:

Frühstück: wie Samstag (nur mit Aufbackbrötchen) + Obstsalat, Rührei, Tomaten-Mozarella-Platte

Wem jetzt schon beim Lesen das Wasser im Munde zusammenläuft, der wird bestimmt unsere Entscheidung nachvollziehen können: Diejenigen von uns, die nach diesem Gelage überhaupt noch zu einem klaren Gedanken fähig sind und nicht von ihrem Hausarzt zu zwei Wochen Dauersport verdammt wurden, haben also beschlossen **Andrea**<sup>a</sup> zum **Studi des Monats** zu erwählen.<sup>b</sup> Neben der außerordentlichen Leistung, sich diesen Speiseplan auszudenken, hat sie auch Tag und Nacht am Herd gestanden und für uns geschuftet, sich mit nervenden Mitfahrern herumgeschlagen<sup>c</sup>, Helfer kommandiert....

Für alle, die nicht da waren: Es hätte sich gelohnt, schon allein des Essens wegen.<sup>d</sup>

*NominierungsGeierin* Barbara

<sup>a</sup> die für diese Köstlichkeiten verantwortlich war

<sup>b</sup> Jaaa, juheeee, jipiieehhh!!! Klatsch, klatsch, klatsch... Hoch lebe Andrea!!!

<sup>c</sup> kaum zu glauben: da hatten trotz allem schon wieder ein paar Hunger

<sup>d</sup> Natürlich auch sonst, aber bekanntlich hält Essen Leib und Seele zusammen

## Können Ohne Grenzen

Heute: Bestimmung der spezifischen Wärmekapazität von Wasser<sup>a</sup>. Du brauchst dafür:

Eine Waage mit in SI-Einheiten umrechenbarer Skala, einen Wasserkocher, eine vernünftige Menge<sup>c</sup> Wassers<sup>d</sup>, ein Thermometer<sup>e</sup>, eine Stoppuhr<sup>f</sup>.

Das Wasser abwiegen, Temperatur bestimmen<sup>g</sup>, in Wasserkocher einfüllen. Leistungsaufnahme des Wasserkochers herausfinden<sup>i</sup>, sinnvolle Abschätzung bezüglich tatsächlicher Heizleistung machen. Den Wasserkocher einschalten, gleichzeitig mit der Zeitmessung beginnen. Zeit bis zum Erreichen des Siedepunktes stoppen<sup>k</sup> und die Siedetemperatur entweder raten oder durch Messung bestimmen<sup>m</sup>. Mit Hilfe der Masse  $m^n$  des Wassers, der Temperatur- und Zeitdifferenzen  $\Delta T^o$  bzw.  $\Delta t^p$  und der Heizleistung  $P^q$  des Wasserkochers auf die Wärmekapazität schließen gemäß:

$$c = \frac{P \cdot \Delta t}{\Delta T \cdot m}$$

Die Fehlerrechnung lernst Du dann im Physikpraktikum. Einen guten Appetit wünscht Dein

*alteSackGeierrix*

<sup>a</sup> Wir könnten alternativ versuchen, eines der oben heute Nachruf der Autobahn rumliegenden<sup>b</sup> Wildschweine im Wasserkocher zuzubereiten.

<sup>b</sup> Tot. Laut Verkehrshinweis von 0<sup>45</sup> Uhr

<sup>c</sup> Je nach Größe des Wasserkochers 1 – 1,8 l.

<sup>d</sup> Am besten natürlich destilliertes.

<sup>e</sup> Mit vernünftigen Annahmen über die Siedetemperatur von H<sub>2</sub>O tut's auch ein billiges Oberthermometer.

<sup>f</sup> Analog oder Digital.

<sup>g</sup> Bei Verwendung eines Oberthermometers<sup>h</sup>: Wasser vorher erhitzen, bis Temperatur in Meßbereich des Thermometers liegt.

<sup>h</sup> S.o.

<sup>i</sup> Eventuell<sup>j</sup> vor dem Einfüllen des Wassers.

<sup>j</sup> Z.B. wenn die entsprechende Angabe auf der Unterseite des Wasserkochers steht.

<sup>k</sup> Alternativ könnte man natürlich zu einem beliebigen Zeitpunkt stoppen und die Temperaturdifferenz bestimmen, aber erstens sind Thermometer meist träge und Wasserkocher ziemlich schnell, und zweitens möchten wir natürlich die maximal erreichbare Temperaturdifferenz<sup>l</sup> benutzen.

<sup>l</sup> Ganz besonders Motivierte füllen daher zu Beginn Eiswasser ein — damit kann man sich auch das Thermometer ganz sparen, benötigt aber eine Tiefkühltruhe.

<sup>m</sup> Aufpassen, daß dabei der zulässige Meßbereich des Thermometers nicht verlassen wird.

<sup>n</sup> In Gramm.

<sup>o</sup> In Kelvin.

<sup>p</sup> In Sekunden.

<sup>q</sup> In Watt.

## ESAG sucht...

Du hast die beiden Artikel zum Ersti-Wochenende gelesen und willst nicht nur auch mal mitfahren, sondern sowas auch mal selbst organisieren? Du willst mal selber deine journalistische Ader unter Beweis stellen und ein Ersti-Info schreiben? Du willst dir selbst mal Aufgaben für eine Stadtrallye für Erstis ausdenken? Dir kann geholfen werden!

Für die Organisation der Einführungstage und alle anderen Tätigkeiten und Dinge, die mit der Einführung der nächsten Erstis zu tun haben, gibt es in der Fachschaft die **ErstSemesterInnen-AG**, abgekürzt ESAG. Wenn du da immer schonmal mitarbeiten<sup>a</sup> wolltest, dann hast du jetzt die passenden Gelegenheit dazu. Die ESAG trifft sich am Donnerstag, dem 18.11. um 19<sup>00</sup> Uhr in der Fachschaft, um mit den Planungen für das nächste Semester zu beginnen. Falls du dann absolut keine Zeit hast, kannst du die ESAG auch per Mail unter [esag@fsmipi.rwth-aachen.de](mailto:esag@fsmipi.rwth-aachen.de) erreichen. Also hingehen und mitmachen...

*WerbungsGeier* Gregor

<sup>a</sup> mitarbeiten ist hier nicht im Sinne von Arbeit, sondern im Sinne von Spass zu verstehen